



Der Weg führt in die Krypta, zur großen Bibel. Hier lesen wir, dass Jesus an einem Brunnen einer Frau aus Samarien begegnet und ihr erklärt, dass er Wasser des Lebens geben kann.



Gewänder, die der Priester im Gottesdienst trägt und die dazu passenden Kordeln der Messdienergewänder.

Ein Ort, den wir sonst auch nicht so häufig besuchen, ist die Empore. Michael Franzen erklärt die Orgel. Und fragt: Wie viele Pfeifen gibt es da wohl in unserer Orgel? Kopfrechnen und auch der Rechner im Handy kommen da zum Einsatz.



Zwischendurch wird mit großen Schritten die Größe der Kirche „ermessen“. Und in den Bänken „sitzen wir Probe“, um zu sehen, wie viele Leute da sitzen können. Auf den Eingangstüren entdecken wir die Namenspatrone unserer Kirche: Petrus mit Schlüssel und Hahn und Paulus mit Buch und Schwert.

Dann geht es in die Sakristei. Messdienerin Zoey und ihr Bruder Levi zeigen und erklären die Farben der



Im Kirchenraum beschäftigen wir uns dann noch mit den Gesangbüchern Gotteslob und Halleluja. Wo steht denn der Text des Glaubensbekenntnisses? Und Nummern von einigen bekannten Liedern im Halleluja zusammgezählt ergeben die Zahl 500.



Alle sind gut beschäftigt an diesem Nachmittag und sind überzeugt: Wir haben in einer spannenden Aktion in unserer Kirche viel gesehen, entdeckt, gelernt.



Zum Schluss des Nachmittags werden die Fragen aufgelöst und die Aufgaben vorgestellt. Es sind übrigens ca. 1700 Orgelpfeifen ...

Marita Franzen

Kommunionfamilien entdecken die Kirche St. Petrus und Paulus